

MENSCH-SEIN

Geomantie Ausbildung 2026

März bis November 2026



Manchmal, wenn ein Vogel ruft oder ein Wind geht in den Zweigen oder ein Hund bellt im fernsten Gehöft, dann muss ich lange lauschen und schweigen.

Meine Seele flieht zurück, bis wo vor tausend vergessenen Jahren der Vogel und der wehende Wind mir ähnlich und meine Brüder waren.

Meine Seele wird Baum und ein Tier und ein Wolkenweben. Verwandelt und fremd kehrt sie zurück und fragt mich. Wie soll ich Antwort geben?

(Hesse, September 1904)

A: Interpretative Geomantie

- 27.3. bis 29.3.2026 | Eberstein, Kärnten Sinne und Übersinne Schulung der Wahrnehmung Details: Seite 10
- 24.4. bis 26.4.2026 | Eberstein, Kärnten
 Der Äther Die alles durchdringende Lebenskraft
 Details: Seite 11
- 14.5. bis 17.5.2026 | Südtirol

 Der Heilige Ort Landschaften der Göttin

 Details: Seite 12
- 26.6. bis 28.6.2026 | Mühlviertel, Oberösterreich Die große Mutter Erde Vom Ursprung und Wesen der Geomantie Details: Seite 13
- 24.7. bis 26.7.2026 | Eberstein, Kärnten Raum- und Seins-Erfahrung Mitte, Ursprung, Orientierung Details: Seite 14
- 21.8. bis 23.8.2026 | Waldviertel, Niederösterreich Die Welt der Elementarwesen - Ausdrucksformen und Wirkungsweise der kausalen Welt Details: Seite 15

B: Angewandte Geomantie

- 17.9. bis 20.9.2026 | Schwäbisch Gmünd Baden-Württemberg
 Anthropogene Geomantie Geomantie im Städte- und Sakralbau
 Details: Seite 16
- 23.10. bis 25.10.2026 | Eberstein, Kärnten

 Das Wesen des Hauses Geomantische Interpretation und

 Gestaltung des Wohnraums

 Details: Seite 17
- 27.11. bis 29.11.2026 | Eberstein, Kärnten Die Kraft der Rituale | Schöpferische Impulse zur Veränderung der Wirklichkeit Details: Seite 18



Überblick über die Module

MENSCH - SEIN

Das Wesentliche

Du schaust hinaus und beobachtest. Du nimmst den Raum um dich wahr und der Raum spürt dich. Du nimmst wahr und bemerkst: "Da ist noch viel mehr", verborgen hinter dem Schleier deines Verstandes, hinter der manifesten Welt. Das Wesentliche, die Lebensgesetze, die Mysterien des Lebens, der verborgene Grund und Sinn unseres Seins. Dein Wesen, dein Kern.

Eine Reise

Lass uns gemeinsam auf eine Reise gehen, um diese Schleier beiseitezuschieben und hinter die Gesetze der Materie zu blicken. So nähern wir uns jenen Kräften, die allem zugrunde liegen, die hinter allen stofflichen Erscheinungen stehen, die mit unseren Alltagssinnen, unserem Verstand nicht wahrnehmbar und nicht erklärbar sind.

Zwischen den Zeilen

Lass uns die höheren geistigen Gesetze erkennen, die schöpferischen Prozesse, das Wesentliche hinter allem Sichtbaren. So wie wir fähig sind, das Unsichtbare zwischen den Zeilen eines Textes zu lesen, das Wesentliche in Formen und Farben eines Bildes zu erahnen, es zwischen den Tönen eines Musikstücks zu hören oder in Mimik und Gestik das Unausgesprochene zu erkennen – so sind wir auch befähigt, das Wesentliche hinter den Gesetzen der Materie zu entdecken und zu begreifen.

Wenn wir mit dem Herzen sehen und mit der Seele sprechen, öffnen sich bisher unbekannte Türen die auf ein durchschreiten warten und es zeigen sich neue Wege, die begangen werden möchten.

Ziele

Ziel dieser Geomantie Ausbildung ist es, dich wieder zurückzuführen zu deinem Wesentlichen. Deine Fähigkeiten, Bewusstsein von Mutter Erde und all ihren Kindern zu erwerben, dich von den verborgenen Kräften und Gesetzen tragen und begleiten zu lassen, wird aktiviert und trainiert.

Du wirst dir wieder deiner eigenen Seele und den Wesen von Pflanzen, Tieren und allen Dingen bewusst, die alle gleichberechtigten Teile des großen und ewigen Zyklus vom Werden, Sein, Vergehen und Wiederkehr sind. Die Schleier zwischen dir und deinem Wesenskern beginnen sich zu lichten.

Du bist wieder verbunden mit dem Wesentlichen in dir, den Urgründen deines Seins und all den vielen anderen Wesen unseres großartigen Kosmos.

Du lernt dich - eingebettet in die soziale Gemeinschaft aller Wesen - aus einer neuen Perspektive kennen und aus dieser heraus unseren Lebensraum, unseren Naturraum und deine Erfahrungsräume auf eine neue Art schöpferisch und gestalterisch zu begleiten.

Dein Bewusstseinsfeld weitet sich, Nebel verziehen sich, bisher Unerkanntes wird sichtbar und wahrnehmbar.

Du bist wieder im puren Sein – im Mensch-Sein.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an dich, wenn du dich persönlich weiter entwickeln möchtest. Du hast bereits ein Gefühl, eine Ahnung, dass es ergänzend zur "sichtbaren", manifesten Welt noch viele weitere Dimensionen der Wirklichkeit gibt.

Du möchtest diese "unsichtbaren" Welten als Ergänzung zur Wahrnehmung der materiellen Welt, in die wir inkarniert wurden, kennenlernen, ergründen und begreifen. Du möchtest wahrscheinlich auch in deinem zukünftigen Handeln als Mensch, aus deinem Sein heraus, beide Welten, beide sich bedingenden und ergänzenden Pole berücksichtigen.

Die Ausbildung richtet sich aber auch an alle, die in Zukunft Menschen und Organisationen geomantisch beraten und begleiten möchten. Die Ausbildung ist ein erster, großer Schritt in die berufliche Praxis als Geomantin oder Geomant, kann dir aber auch helfen, dein berufliches Spektrum als Energetikerin bzw. Energetiker zu erweitern.

Ziele und Zielgruppe

AUFBAU DER AUSBILDUNG

Grundlegende Aspekte der Geomantie

Die ersten beiden Module, "Sinne und Übersinne" und "der Äther", führen in grundlegende Aspekte der Geomantie ein. Diese Themen werden uns in den darauffolgenden Modulen der Ausbildung wichtige Hilfen sein, um in die vertiefenden Themen der Geomantie einzutauchen

Von den Wurzeln und dem Wesen der Geomantie

Die zwei Module "die große Mutter Erde", und "Der Heilige Ort - Landschaften der Göttin" geben uns einen tiefen Einblick in die Spiritualität und Weltsicht unserer Ur-Ahninnen und Ur-Ahnen. Für diese Menschen waren die verschiedenen Aspekte der heutigen Geomantie selbstverständlich und gelebte archaische Praxis. Wir lassen die Landschaftsmythologie lebendig werden. Sie erklärt uns die archetypischen Landschaftsformen und deren Ausprägungen in Form von Bergen, Hügeln, Tälern, Flüssen, Höhlen und Quellen, die der Landschaft ihr Aussehen und ihre innere Qualität verleihen. Wir begeben uns auch auf eine geomantische Spurensuche in der Landschaft.

Die Matrix der Landschaft

Das Modul "Raum- und Seins-Erfahrung" macht die Mitte, die Horizontale und die Vertikale erlebbar. Die Mitte ist Anker- und Wirkungspunkt der Kraft. Die Axis Mundi, die Weltenachse, definiert das Oben und Unten. In der Mitte, der heiligen Sieben, treffen sich die sechs Richtungen und aus der Mitte heraus spannt sich der Raum auf. Die Mitte schenkt uns Orientierung und Sicherheit.

Raum für Wandlung und Begleitung

Die Module der Ausbildung liegen in einem Abstand von drei bis fünf Wochen. Diese Zeitspanne ermöglicht es dir, die gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse in Ruhe zu verinnerlichen und Schritt für Schritt in dein Leben zu integrieren. Anschließend kehrst du in die Ausbildungsgruppe zurück – in einen geschützten Raum des Austauschs. Dort stärken und unterstützen wir uns gegenseitig und schöpfen neue Kraft für die nächsten Entwicklungsschritte. Ich selbst sehe mich dabei als deinen Begleiter, der dich darin unterstützt, deinen eigenen Weg zu finden und ihn vertrauensvoll zu gehen.

Die belebte Welt

Die Welt, ja der ganze Kosmos ist belebt, beseelt. Hinter der manifesten Welt finden wir die kausale Welt. In diesem Kontext werden die in den vorangegangenen Modulen behandelten zentralen Konzepte und Wirkungsweisen der Geomantie plötzlich deutlich und klar nachvollziehbar und können wesentlich intuitiver und wirkungsvoller in unsere alltäglichen Lebensbereiche integriert werden.

Angewandte Geomantie im Städtebau

Das Modul "Geomantie in der Stadt" verschafft einen tiefen Einblick in die angewandte Geomantie und gibt Auskunft wie frühere Stadtbaumeister Ortsqualitäten, geomantische Ortskräfte, Maße, Formen und Proportionen bei der Stadtplanung berücksichtigt haben. Wir spüren die Chora der Stadt an sakralen Gebäuden, in alten Straßenzügen, an Brunnen und Wasserläufen, bei alten Wegkreuzen und Marterln.

Angewandte Geomantie in der Wohnraumgestaltung

Das Modul "Das Wesen des Hauses - Geomantische Interpretation und Gestaltung des Wohnraums" führt uns noch näher zu uns Selbst. Wir betrachten unser Haus, unseren Wohnraum, unsere dritte Haut. Wir lernen die heiligen Stellen des Hauses und die Einbindung des Hauses in die kosmischen und irdischen Kräfte kennen. Die Grundlagen geomantischer Gestaltung des Wohnraums unter Berücksichtigung vorhandener Ortsqualitäten und der Richtungsqualitäten, unterstützt durch Symbole und Rituale sowie der Einbeziehung von Grundmaß, Form, Proportion, sowie Stoff- und Formresonanzrunden das Wochenende ab.

Angewandte Geomantie in der Ritualarbeit

Das Modul "Die Kraft der Rituale | Schöpferische Impulse zur Veränderung der Wirklichkeit" zum Abschluss der Ausbildung vermittelt uns die Möglichkeiten zur Veränderung der Wirklichkeiten über die Ritualarbeit. Außerdem gestalten wir einen persönlichen, geomantischen Ritualgegenstand, der euch ein Begleiter im Rahmen eurer zukünftigen energetischen bzw. geomantischen Arbeit sein wird.



Veranstaltungsorte

Die Veranstaltungsorte sind passend zu den jeweiligen Seminarinhalten ausgewählt und sollen als "Basisstation" für das Seminarwochenende verstanden werden. Einen wesentlichen Bestandteil der Ausbildung bilden die vielen verschiedenen und besonderen Orte, die wir an den einzelnen Seminarwochenenden besuchen werden.

Sie ermöglichen und erleichtern das theoretisch Erlernte zu erleben und zu erfahren

Unterkünfte

Unterkunftsmöglichkeiten stehen direkt an den Veranstaltungsorten zur Verfügung und werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern - sofern nicht bereits angeführt - bis spätestens 29.2.2025 mitgeteilt. Die Unterkünfte werden, wenn nicht anders vereinbart, von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst gebucht.

Zeitlicher Ablauf

Die Ausbildung beginnt im März 2026 und endet im November 2026. Insgesamt benötigen wir ca. 29 Tage verteilt auf 9 Monate.

Die Module beginnen am ersten Tag um 17.30 Uhr und enden am letzten Tag um 16.00 Uhr. Ausnahmen sind gesondert angeführt. Freitag- und Samstagabend gibt es fallweise eine Abendeinheit.

Gruppengröße

Die Ausbildungsgruppe ist auf 12 Personen beschränkt.

Organisation und Ablauf

Neugierde, Forschergeist und Eigenverantwortung

Interesse an Gruppenerfahrungen

Freude an einer tiefen spirituellen Weiterentwicklung

Dein Sein im Hier und im Jetzt und deinen (bewegten) Weg hierher

Körperliche und psychische Gesundheit



AUSBILDUNGSGEBÜHR UND ANMELDUNG Ausbildungsgebühr Vollpreis: € 3.450,-

Frühbucherpreis: € 3.050,- (bei Buchung und Bezahlung bis zum

31.12.2025.

Partnerpreis: € 3.050,- (Für teilnehmende Partnerin bzw. teilnehmenden

Partner)

Anmeldung

Detaillierte Informationen zu den verschiedenen Preismodellen und den Möglichkeiten einer Ratenzahlung unter:

www.raumundmensch.org/event-details/geomantie-ausbildung-2026

Eine Anmeldung ist auch via E-Mail an info@raumundmensch.org oder Telefon über +43 660 3790957 unter Angabe von Vor- und Nachnamen, genauer Adresse und Telefonnummer möglich.

Die Ausbildungsgebühr versteht sich inkl. Mehrwertsteuer zuzüglich Reisekosten, Kosten für Verpflegung und Unterkunft.

In der Ausbildungsgebühr enthalten: Umfangreiche Seminarunterlagen, Zertifikat, Leihinstrumente bzw. Verbrauchsmaterialien wenn notwendig, sowie sämtliche eventuell anfallenden Eintrittsgebühren.

Es gelten die AGB von Raum und Mensch (siehe Anhang).

SINNE UND ÜBERSINNE Schulung der Wahrnehmung

Ausgangs- und Endpunkt sämtlicher Wahrnehmungen ist unser menschlicher Körper. Über die 5 Alltagssinne hinaus ist er ein sehr sensibler Anzeiger unseres Gemüts, von atmosphärischer Zuständen, und emotionaler Empfindungen.

Über unsere medialen Wahrnehmungsorgane können wir in die feinstoffliche Welt eintauchen. Wir lernen, diese Welt, die immer präsent ist, zu bereisen, zu erfahren und zu beschreiben.



DER ÄTHER Die feinstoffliche Welt



Ohne den Äther wären Rituale wirkungslos. Wenn wir Räume oder auch Menschen energetisch reinigen, egal ob durch Räuchern, mit Trommeln oder Rasseln, lösen wir Prägungen bzw. Anhaftungen aus dem Äther. Der Äther ist weder nur stofflich noch nur Geist. Er ist dazwischen, ein Mittler, eine Vorform des Stofflichen, das Feinstoffliche. Er nimmt das Geistige auf und schenkt ihm feinstoffliche Form. Der Äther ist die formbildende Kraft. Über den Äther drückt sich die geistige Welt aus.

Themenfelder und Modulinhalte

Am Freitagabend: Einführungsvortrag in die Geomantie Der Körper als Wahrnehmungsinstrument

Körperbewusstsein | Körperpräsenz | Körperhaltung | Die 5 Alltagssinne | Die medialen Wahrnehmungsorgane | Körperrückmeldung (Kälte, Wärme, Kribbeln, Ziehen...)

Wahrnehmungsprozesse und Wahrnehmungstraining

Die verschiedenen Wahrnehmungsebenen | Die Filter der Wahrnehmung | Wahrnehmungsprozesse kennen und verstehen lernen | Die unterschiedlichen Wahrnehmungstypen | Freiraum für die Wahrnehmung schaffen | Methoden der übersinnlichen Wahrnehmung: Die kinästhetische Primärbewegung, automatische Zeichnung, der kontrollierte Traum u.a.m | Gaia Touch Übungen zur Sensibilisierung der Wahrnehmung | Öffnen und Schließen der medialen Wahrnehmungsorgane | Energetische Reinigung und Schutz

Termin und Ort

Termin

Freitag, 27.3.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 29.3.2026 ca.15:00 Uhr

Ort

Biolandhaus Arche, Vollwertweg 1a, 9372 Eberstein Kärnten, Österreich

Modul 1

Modul 2

Themenfelder und Modulinhalte

Äther und Lebenskraft:

Ätherkonzepte | Urkraft und Äther | Äther und Atmosphäre | Der Vier-Elemente Äther | Die Ätherwelt – das Feinstoffliche | Prägungen des Äthers

Die Äther-Gesetze:

Äther und Aufmerksamkeit | Äther und Bewegung | Ätherdimensionen | Die Bewegungsformen des Äthers | Äther als Speicher

Den Äther wahrnehmen und interpretieren:

Der Landschaftsäther | Der Raumäther | Der Menschenäther | Äther an Pflanzen, Steinen und Wasser | Äther an feinstofflichen Wesen | Ätherradiästhesie | Äther mit der schöpferischen Hand erspüren | Äther und Ritualarbeit | Äther und energetische Reinigung | Die Präsenz des Geistigen in der Ätherwelt | Elementarwesen und Äther

Termin und Ort

Termin

Freitag, 24.4.2026 17:30 Uhr - Sonntag 26.4.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Biolandhaus Arche, Vollwertweg 1a, 9372 Eberstein Kärnten, Österreich

DER HEILIGE ORT Landschaften der Göttin

Das Wort "heilig" bedeutet so viel wie "ganz", "ganz sein". In diesem Sinne sind heilige Orte noch ganz im ursprünglichen Sinn. Nichts wurde weggenommen und nichts ist dazugekommen. Sie befinden sich in einem archaischen Zustand.

Heilige Stätten sind natürliche, von Menschen unveränderte Orte, oder anthropogene, von Menschen mit einer bestimmten Intention erschaffene Orte. Es sind Orte der Begegnung mit den Ahninnen und Ahnen, Naturgeistern und Portale in andere Wirklichkeitsebenen.



DIE GROSSE MUTTER ERDE Vom Ursprung der Geomantie



Zu den Zeiten der Göttinnen-Kulturen, von der Altsteinzeit bis teilweise weit in die Bronzezeit hinein, war die Spiritualität der Menschen von einer großen Göttin geprägt.

Diese eine große Göttin war die Erde selbst. Die Menschen sahen in der Erde ein lebendiges, spirituelles Wesen. Die Erde war ihre Stammesmutter und Urahnin.

Betrachten wir die Erde aus diesem Blickwinkel, entstehen Landschaften geformt aus Ahnensteinen, Baumpersonen, oder Quellen als Kinderherkunftsorte.

Themenfelder und Modulinhalte

Die Landschaft als Verkörperung der Göttin

Der Bauch der Göttin | Der Busen der Göttin | Schoßtäler und Schoßquellen | Die liegende Göttin

Mythologische Ebene des Ortes (Landschaftsmythologie)

Sitz der Ahninnen und Ahnen | Portale in die Anderswelt | Kinderherkunftsorte | Landschaftskalender | Kult- und Sichtachsen | Heilige Steine | Heilige Quellen

Geomantische Spurensuche

Begehen der Landschaft | Entdecken der "Heiligen Hügel" | Erkennen von Sicht- und Kultlinien | Die Sprache der alten Flur- und Ortsnamen | Kirchliche Symbole und Heilige als Brücken in die vorchristliche Zeit | Sagen, Mythen und Märchen und Brauchtumsforschung

Termin und Ort

Termin

Donnerstag, 14.5.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 17.5.2026 ca.14:00 Uhr

Ort

Vinschgau, Burggrafenamt, Unterland, Eisacktal - Südtirol

Modul 3

Modul 4

Themenfelder und Modulinhalte

Schöpfungsmythologien

Parallelen in Mythen verschiedener Kulturen | Das Drei-Welten-Bild | Weltenbaum und Weltenberg als Verbindung der Drei Welten

Spiritualität und Weltsicht unserer Ahninnen und Ahnen

Göttinnenkultur | Kult und Magie | Das Jahresrad | Die drei Aspekte der Göttin | Die Symbolik der Drei | Jenseitsreise und Wiederkehr | Seelenverwandtschaft | Spirituelle (Übernatürliche) Empfängnis

Die lebendige Erde in Sagen, Mythen und Märchen

Zaubermärchen: Frau Holle; Dornröschen; die weiße Schlange; Johannes- und Caspar Wassersprung | Sagen: König Guntram Sage | Mythen: Das Feenvolk der Dolomiten

Termin und Ort

Termin

Freitag, 26.6.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 28.6.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Mühlviertel - Oberösterreich

RAUM- UND SEINS-ERFAHRUNG Mitte, Ursprung und Orientierung

Unsere Mitte ist der Ursprung unseres Seins, die archaische Anbindung an unsere Mutter. Eine Wiederverankerung in unserem Ursprung, in unserer Mitte, kann durch eine Begegnung mit Orten mit einer naturgegebenen Mitte, aus der heraus diese mit ihrer Ursprungskraft wirken, unterstützt werden.

Über diese Mitte verbindet eine Weltenachse die kosmischen Kräfte mit den irdischen. Solche Orte wirken mit den ihnen innewohnenden Qualitäten in die Landschaft und auf uns Menschen.



DIE WELT DER ELEMENTARWESEN Ausdrucksformen und Wirkungsweise der kausalen Welt



Sagen und Märchen zeugen noch heute von einem einst selbstverständlichen Umgang der Menschen mit den feinstofflichen Wesen der Natur, den Elementarwesen. Mit einer wachsenden Sorge um die Mutter Erde, ist ein verstärkter Wunsch des Menschen zu einer neuen Naturverbundenheit bemerkbar. Diese neue Naturverbundenheit umfasst auch die Wiederentdeckung der belebten Natur, in allen ihren Erscheinungsbildern, den Wesen, Genien, und Ortskräften der kausalen Welt, sowie deren Aufgaben, Bestimmungen und Wirksamkeiten.

Themenfelder und Modulinhalte

Mitte und Vertikale in der Geomantie

Die Mitte, die Vierteilung der Welt | Ort der Berührung der Welten – Zentrum des Windes | Wo die 6 Richtungen sich treffen | Einstrahlpunkte und ihre verschiedenen Kategorien | Die Axis Mundi als Landschaftszentrum und Verbindung der Welten | Die Lanze des Michael: Die Weltenachse im Mythos | Die Nutzung der Senkrechten in der Sakralarchitektur | Die Kunst der rituellen Mittenkreation

Die Horizontale in der Geomantie

Leylines - geistig-energetische Verbindungslinien | Der liegende Drache - die Drachenlinien, Linien der Kraft | Der Drache und die Schlange in der Mythologie | Die Drachenkraft und die Drachentöter | Drachen, Schlangen und Drachentöter in der Sagenwelt.

Termin und Ort

Termin

Freitag, 24.7.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 26.7.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Biolandhaus Arche, Vollwertweg 1a, 9372 Eberstein Kärnten, Österreich

Modul 5

Modul 6

Themenfelder und Modulinhalte

Die helehte Natur

Die kausale und die manifeste Welt | Naturseele, Naturgeist und Erdbewusstsein | Die Inkarnation in die Stofflichkeit

Die Ordnung der elementaren Welt

Die Elemente und ihre Elementarwesen | Die Entfaltungsebenen der elementaren Welt

In Berührung mit den Elementarwesen

Rituale als schöpferischer Prozesse | Märchen und Sagen als Brücken in die elementare Welt | Wahrnehmungsübungen und Kontakt mit den Elementarwesen Präsenz des Geistigen in der Ätherwelt | Elementarwesen und Äther

Termin und Ort

Termin

Donnerstag, 21.8.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 23.8.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Waldviertel - Niederösterreich

ANTHROPOGENE GEOMANTIE Geomantie im Städte- und Sakralbau

Manchen Städten wohnt eine bestimmte Schwingung inne. Sie vermitteln bei Bewohnern und Besuchern z.B. ein Gefühl von Schutz und Sicherheit. Solchen Städten liegt eine geomantische Planung zugrunde, die bereits mit der Wahl des Ortes begann.

Häufig finden wir Gründungslegenden. Ein Ortsmaß diente als Grundmaß für die Errichtung der zentralen Bauten. So schwingt die ganze Stadt in der Qualität dieses Ortsmaßes.

Die Mitte wurde geomantisch gestaltet und dient als Ankerpunkt der Kraft.



Transverse 1 Interview 1 Interview 2 Interview 2 Interview 3 Interview 3 Interview 4 Inte

DAS WESEN DES HAUSES Geomantische Interpretation und Gestaltung des Wohnraums

Geborgenheit, Ruhe, Harmonie sind Eigenschaften, die wir mit einem angenehmen Wohnklima verbinden.

Altes Bauwissen über Formen und Proportionen, Baurituale, die essenzielle Bedeutung einer energetischen Hausmitte, lassen Gebäude mit "Seele und Atmosphäre" entstehen

Dieses Modul vermittelt die Wirkung von Schwelle über Grundstein, Schutzsymbolen am Haus, sowie Entwicklung und Wahrnehmen des Hauses und seinem Wesen.

Themenfelder und Modulinhalte

Gründungslegende und zentrale Gebäude

Gründungslegende der Stadt | Orte der Kraft – Kirchen, die Ortsmitte, Brunnen, Türme, besondere Gebäude u.a.m. | Stadtmauern und Stadttore. Schwellen und Übergänge

Richtungsqualitäten und energetische Phänomene

Anlage der Straßen und Plätze | Wasserläufe – unter- und oberirdisch | Energetische Verbindungslinien zwischen den Orten der Kraft | Vertikale Phänomene an den Orten der Kraft

Sakralarchitektur

Sakralarchitektur am Beispiel der romanischen Johanni Kirche und des gotischen Münsters

Termin und Ort

Termin

Donnerstag, 17.9.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 20.9.2026 ca.14:00 Uhr

Ort

Schwäbisch Gmünd - Baden-Württemberg, Deutschland

Modul 7

Modul 8

Themenfelder und Modulinhalte

Die seelische Ebene in der Geomantie

Analogiesysteme und Analogiedenken | Der Genius Loci des Hauses | Das Haus als Raum im Raum (Eingriff in die Landschaft)

Traditionelle Baukunst

Historische Bauriten und ihre Bedeutung | Grund und Eckstein | Die Seele zieht ein | Abwehrzauber und Haussegen | Die heiligen Stellen des Hauses, die Mauer, Fenster und Türen, der First und die Mitte des Hauses

Die Richtungsqualitäten

Der Raum | Die Mitte und die sechs Richtungen | Die Himmelsrichtungen, ihre Qualitäten und ihre Bedeutung für die Bewohner | Die Elemente und die Richtungszuordnung

Termin und Ort

Termin

Freitag, 23.10.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 25.10.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Biolandhaus Arche, Vollwertweg 1a, 9372 Eberstein Kärnten, Österreich

DIE KRAFT DER RITUALE Schöpferische Impulse zur Veränderung der Wirklichkeit

Rituale sind eine mächtige Symbolsprache, symbolische Handlungen, Interaktion mit der geistigen Welt. In diesem Urraum werden schöpferische Impulse in Gang gesetzt, die sich über die Bilderkraft der Ätherwelt und der Resonanzphänomene in der alltäglichen Wirklichkeit manifestieren. Rituale können die Wirklichkeit verändern und sind zentrale Instrumente der angewandten Geomantie.

Wir lernen den Ursprung der Ritualarbeit, den Hintergrund, die Wirkungsweise und die unterschiedlichen Arten von Ritualen kennen und gestalten.



Themenfelder und Modulinhalte

Überblick

Ursprung und ursprünglicher Zweck der Rituale | Wirkungsweise von Ritualen | Unterschiedliche Arten von Ritualen |

Aufbau und Gestaltung von Ritualen

Die Ritualgestaltung (vom Ziel über die Handlung bis zum Dank) | Symbole und Symbolsprache in Ritualen | Ritualgegenstände | Die geistigen Helfer | Die Bilderkräfte des Ätherraums | Vom Wunsch zur Manifestation in der gegenständlichen Welt | Selbständige Gestaltung eines schöpferischen Rituals

Abschlussritual in der Gruppe

Ein schönes Abschlussritual beendet die Geomantieausbildung 2026

Termin und Ort

Termin

Freitag, 27.11.2026 17:30 Uhr - Sonntag, 29.11.2026 ca. 15:00 Uhr

Ort

Bio Arche, Vollwertweg 1a, 9372 Eberstein Kärnten, Österreich

Modul 9

IMPRESSIONEN VERGANGENER AUSBILDUNGSZYKLEN









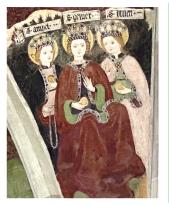




IMPRESSIONEN VERGANGENER AUSBILDUNGSZYKLEN











IMPRESSIONEN VERGANGENER AUSBILDUNGSZYKLEN













Anhang:

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Veranstalter

Raum und Mensch, Schule für Radiästhesie und Geomantie - im Folgenden Veranstalter. Inhaber Stephan Leiter

Buchuna

Nach Ihrer mündlichen oder schriftlichen Anmeldung zu einer Veranstaltung, sowie einer Anmeldung via E-Mail oder online über die Website www.raumundmensch.org, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Vertrag kommt damit zustande. Die Gebühr für die gebuchte Veranstaltung ist, sofern nicht schon bei der Online-Anmeldung bezahlt bzw. mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen, innerhalb von 20 Tagen nach Rechnungsstellung, auf jeden Fall spätestens 3 Tage vor Kursbeginn, zu bezahlen.

Veranstaltungsorte

Die angegebenen Veranstaltungsorte können kurzfristigen Änderungen unterliegen. Die Teilnehmerinnen werden rechtzeitig auf eine entsprechende Änderung via E-Mail an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse, oder über anderen dafür geeigneten Kommunikationskanälen hingewiesen.

Gebühren

- · Sämtliche, auf der Webseite ausgewiesenen, Gebühren bzw. sonstige Preise enthalten die gesetzlich vorgeschriebene Umsatzsteuer.
- · Die Gebühren beinhalten generell keine Reisekosten, keine Unterkunft und keine Verpflegung.
- Die jeweils aktuellen Preise k\u00f6nnen den Veranstaltungsbeschreibungen auf der Webseite www.raumundmensch.org entnommen werden.
 Im Falle von Abweichungen f\u00fcr dieselben Leistungen zwischen gedruckten Unterlagen und der Webseite www.raumundmensch.org, gelten immer die Geb\u00fchren und Preise, welche auf der Webseite www.raumundmensch.org ausgewiesen sind.

Absage der Veranstaltungen durch den Veranstalter

- Der Veranstalter ist berechtigt bei zu wenigen Anmeldungen (Mindestanmeldungen: 6 Personen) die Veranstaltung abzusagen.
- · Die Veranstaltung kann durch den Veranstalter bis 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn abgesagt werden
- Die Teilnehmer*innen werden über die Absage via E-Mail an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse, oder über andere dafür geeigneten Kommunikationskanälen hingewiesen.
- Im Falle der Absage werden die bereits für die Veranstaltung bezahlten Gebühren rückerstattet.
- Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Bitte klären Sie daher im eigenen Interesse vor der Buchung Ihrer Reise bzw. vor Reiseantritt das Zustandekommen der gebuchten Veranstaltung mit dem Veranstalter ab.

Stornierung durch die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer bei Veranstaltungen mit begrenzter Gruppengröße. Kursreihen oder Ausbildungen

- Es ist KEINE Stornierung durch die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer möglich. Es ist in jedem Falle (auch im Falle der Nichtteilnahme) die volle Kursgebühr zu bezahlen. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist jedoch nach Vereinbarung möglich.
- Auch bei Nichtteilnahme an einzelnen Modulen einer Ausbildung oder Kursreihe kann kein Nachlass gewährt werden. Eine Ersatzteilnahme der verpassten Module in anderen Kursreihen oder Ausbildungen kann vereinbart werden.

Stornierung durch die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer bei allen anderen Veranstaltungen

- Bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird die Gebühr unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 20% rückerstattet.
- · Weniger als 4 Wochen, jedoch höchstens 8 Tage vor Beginn der gebuchten Veranstaltung, werden 50% der Gebühr einbehalten.
- Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, oder nach dem Beginn der Veranstaltung wird die volle Gebühr einbehalten.
- Treffen den Veranstalter wegen der Stornierung durch den/die Teilnehmerln Kosten für Unterkunft oder Verpflegung, so hat der/die Teilnehmerln den Veranstalter freizustellen, der Veranstalter ist berechtigt Erstattungen entsprechend zu kürzen.

Pflichten der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers

Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sich selbst und seine /ihre Handlungen während der Teilnahme an den gebuchten Veranstaltungen sowie sein/ihr physisches und psychisches Wohlergehen. Wir fordern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu auf, die eigenen Grenzen der Belastbarkeit einzuschätzen, bekanntzugeben und sich notfalls einer Übung zu enthalten. Unsere Wahrnehmung- und Erfahrungskurse sind kein Ersatz für psychiatrische oder medizinische Behandlungen.

Bei Kurseinheiten im offenen Gelände ist Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer für ihre/seine Sicherheit und Wegauswahl und Wahl der geeigneten Bekleidung inklusive des Schuhwerkes selbst verantwortlich. Sollte sich die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer in psychiatrischer Behandlung befinden oder innerhalb der letzten drei Jahre befunden haben, oder psychische Beschwerden bekannt sein, haben sie diese dem Veranstalter vor Buchung unaufgefordert anzuzeigen. Eine Teilnahme ist dann in Absprache mit dem Veranstalter und/oder ärztlichem Einverständnis möglich. Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer versichern, keine Drogen und Psychopharmaka zu konsumieren.

Haftung der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers

Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer haftet für alle selbst verursachten Schäden; insbesondere an Einrichtungsgegenständen oder Immobilien der Tagungshäuser und Seminarräume, sowie Medien und Instrumenten des Veranstalters.

Haftungsausschluss

Der Veranstalter übernimmt für private Fahrgemeinschaften während der Veranstaltung keine Gewähr. Soweit nicht anders angegeben, sind Beförderungen nicht Teil der Seminarleistung. Eine Haftung des Veranstalters besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Dieser Haftungsausschluss umfasst jedoch nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen, fahrlässigen oder grob-fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht. Soweit jedoch der Schaden (einschließlich Schäden wegen Mängeln der Vertragsleistung) durch eine von der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer für den betreffenden Schadensfall abgeschlossene Versicherung (ausgenommen sind Summenversicherungen) gedeckt ist, haftet der Veranstalter nur für etwaige mit dem Schadensfall verbundene Nachteile (z. B. höhere Versicherungsprämien oder Zinsnachteile) bis zur Schadensregulierung durch die Versicherung. Die Haftung für den Fall des arglistigen Verschweigens von Mängeln aus Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos oder eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt davon unberührt. Ausgeschlossen ist die persönliche Haftung der Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen des Veranstalters für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden.

Buchung angegebener Seminarhäuser

Die durch den Veranstalter gebuchten Seminarhäuser und angemieteten Seminarräume tragen sich in der Regel durch die Vermietung von Gästezimmern bzw. durch Seminarpauschalen etwa für Essen und Pausengetränke. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass darum eine eventuell notwendige Buchung Ihrer Übernachtung mit Vollpension im angegebenen Seminarhaus obligatorisch ist. Nur in Ausnahmefällen kann in Absprache mit dem Tagungshaus auf eine Nächtigung vor Ort verzichtet werden. Auch dann können jedoch vom Seminar- oder Tagungshaus Tagungspauschalen z.B. für die Nutzung der Räumlichkeiten und Sanitäranlagen sowie der Pausenverpflegung erhoben werden! Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer buchen alle Leistungen des Seminarhauses in eigener Verantwortung bei den jeweiligen Seminarhausbetreibern. Der Veranstalter übernimmt keine Gewähr für Leistungen Dritter.

Widerrufsrech

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Raum und Mensch – Schule für Radiästhesie und Geomantie, Hauptstraße 83, Breitenfurt bei Wien, info@raumundmensch.org) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Eine solche Rückzahlung erfolgt mittels desselben Zahlungsmittels, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion verwendet haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Sonstiges

Mit der Anmeldung erklären Sie sich ausdrücklich mit der Zusendung einer Rechnung auf elektronischem Wege einverstanden.

Salvatorische Klausel:

Die eventuelle Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die übrigen Vereinbarungen unberührt.

